

# Schulprogramm

**Berufliches Schulzentrum  
für Technik und Wirtschaft Riesa**



## Unsere Schule heute

Das Berufliche Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa (BSZ) bietet ein vielfältiges Bildungsangebot im gewerblich-technischen Bereich. Besonders im Fokus stehen die Fachbereiche Metalltechnik, Elektrotechnik/Mechatronik und Wirtschaft/Verwaltung. Studienqualifizierende Schularten umfassen das Berufliche Gymnasium mit den Fachrichtungen Technikwissenschaften und Wirtschaftswissenschaften sowie die Fachoberschule in den Bereichen Technik und Wirtschaft/Verwaltung. Zudem gibt es verschiedene Maßnahmen zur Berufsvorbereitung.

In den letzten zwölf Jahren wurde durch erhebliche finanzielle Investitionen eine moderne, lehrplangerechte Ausstattung geschaffen. Unterrichtsräume, Werkstätten und Labore in der Paul-Greifzu-Straße bieten eine optimale Lernumgebung. Ein qualifiziertes Kollegium von 50 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet etwa 1.000 Schüler und Auszubildende. Ergänzend dazu stehen moderne Aufenthaltsräume, Schulhöfe mit Parkanlagen sowie eine Cafeteria zur Verfügung. Für den Sportunterricht und Freizeitaktivitäten wird eine moderne Zweifeldsporthalle genutzt.

## Leitbild

Das Schulzentrum verfolgt das Ziel eines optimalen Schulerfolgs durch Kompetenzentwicklung, Wertorientierung sowie individuelles und aktuelles Lehren und Lernen. Das Schulprogramm trägt dazu bei, die Zufriedenheit aller Beteiligten zu erhöhen, Transparenz zu schaffen und pädagogische Maßnahmen einheitlich zu gestalten. Es ist zugleich ein Werkzeug des Qualitätsmanagements, das durch regelmäßige Evaluation verbessert wird.

Die Schule setzt auf fachliche, soziale und personelle Kompetenz als Kern ihres Lehr- und Lernkonzepts. Handlungskompetenz steht im Mittelpunkt der Erziehungs- und Bildungsziele. Die technische Ausstattung sichert eine qualitativ hochwertige Ausbildung.

### **Zukünftige Ziele**

Schule muss ständig in Bewegung bleiben und sich neuen Herausforderungen stellen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, legen wir in Zukunft verstärkt Wert auf die folgenden Ziele:

- Optimierung schulischer Prozesse
- Förderung der Kritikfähigkeit durch gezieltes Kommunikationstraining
- Einsatz moderner Unterrichtsmethoden und medialer Hilfsmittel
- Weiterentwicklung einer systematischen Feedbackkultur
- Ausbau der Methodenkompetenz durch gezielte Fortbildungen
- Einbindung von Experten und Praxispartnern aus Wirtschaft und Wissenschaft in den Unterricht
- Verstärkte und gezielte Öffentlichkeitsarbeit zur Erhöhung der regionalen Bekanntheit
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit Hochschulen, Unternehmen und Kammern
- Förderung außerunterrichtlicher Aktivitäten zur Persönlichkeitsentwicklung

Ein weiterer Schwerpunkt ist die kreative Unterrichtsgestaltung zur optimalen Vorbereitung der Schüler auf Beruf und Studium. Neben fachlichen Qualifikationen wird auch Kreativität gefördert. Dafür nehmen Lehrkräfte regelmäßig an Weiterbildungen teil und Schüler werden aktiv in den Lernprozess eingebunden. Projekte, Wettbewerbe und Ausschreibungen bieten Möglichkeiten zur praktischen Anwendung des Wissens.

Sport- und Kulturangebote dienen der Förderung von Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und Kreativität. Durch Veranstaltungen wie Schulfeste und Schüleraustauschprogramme wird das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Die Kommunikation innerhalb der Schule sowie mit externen Partnern wird aktiv gefördert, wobei Transparenz, Verlässlichkeit und gegenseitiger Respekt im Mittelpunkt stehen.

Das BSZ setzt sich für eine stetige Verbesserung der Lernumgebung ein, sowohl in technischer als auch in sozialer Hinsicht. Ziel ist es, eine Schule zu sein, die gern besucht wird und vielfältige Möglichkeiten zur individuellen Entwicklung bietet.

## **Unsere Leitsätze**

Abgeleitet aus dem Leitbild formulieren die folgenden Leitsätze:

### **„Wir lernen für uns“**

Die Vermittlung von Handlungskompetenz prägt das Erziehungs- und Bildungsziel unserer gesamten Arbeit. Neben den pädagogischen Kernaufgaben eines modernen Berufsschulzentrums gehören auch Aufgaben aus dem wirtschaftlichen, technischen, sozialen und personellen Bereich der Tätigkeit. Die sehr gute materiell technische Ausstattung des BSZ garantiert eine Ausbildung auf hohem Niveau. Zur Sicherung des Ausbildungsstandards wirken die Fachbereiche bei der Inanspruchnahme der Hausmittel aktiv mit. Die Schulleitung arbeitet in Personalfragen eng mit dem Kollegium zusammen.

### **„Wir sind kreativ“**

Es wird den Schülerinnen und Schülern aller Schularten unseres Berufsschulzentrums ein moderner praxisnaher Unterricht nach den neusten wissenschaftlichen Erkenntnissen geboten. Alle Lehrkräfte sind hoch qualifiziert und bilden sich regelmäßig weiter. Im Unterricht ist die Förderung von Kreativität ein wichtiger Aspekt.

Die Schülerinnen und Schüler werden aktiv in die Gestaltung des Lernprozesses und in die Bewertung von Leistungen einbezogen. Die Teilnahme an Projekten, Wettbewerben und Ausschreibungen gibt den Schülern unserer Schule die Möglichkeit in selbstverantwortlicher Tätigkeit ihr Wissen anzuwenden und zu erweitern.

### **„Wir denken weiter“**

Wir erhöhen unsere Bekanntheit in der Region. Unsere Öffentlichkeitsarbeit nimmt dabei eine zentrale Rolle ein. Einmal im Quartal erscheinen Berichte in lokalen Medien. Wir stellen einen kontinuierlichen Kontakt zu weiterführenden Einrichtungen (TU Dresden, Humboldtuniversität Berlin, HTW Dresden, BA...) her.

Wir intensivieren durch gezielt durchgeführte Veranstaltungen die Verbindungen zu voran gelagerten Bildungseinrichtungen (Oberschulen). Die Teilnahme an Gremienarbeiten verstärkt den Kontakt zu Kammern, Betriebsräten und Ausbildungsbetrieben.

### **„Wir sind aktiv“**

Wir werden die körperliche, geistige Entwicklung des Lernenden fördern. Durch vielfältige Angebote auf sportlichem und kulturellem Gebiet sind wir in der Lage, eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten. Unser Ziel ist dabei, Charaktereigenschaften wie Selbstbewusstsein, Teamfähigkeit und Kreativität zu entwickeln. Dabei ist uns die Gesundheitserziehung und Beeinflussung für eine positive Lebensgrundhaltung besonders wichtig.

### **„Wir arbeiten miteinander“**

Schule kann nur gelingen, wenn sowohl die interne als auch die Kommunikation nach außen erfolgreich gestaltet wird. Das heißt für uns, dass wir miteinander reden und einander zuhören. Das Lehrerkollegium versteht sich als gemeinsam handelndes Team. Fach- bzw. berufsspezifisch und fächerübergreifend werden Strategien zur Umsetzung der gestellten Ziele erarbeitet.

Die Kommunikation zwischen Schulleitung und Lehrern ist geprägt durch Transparenz, Verlässlichkeit und Offenheit. Schüler und Lehrer sind Partner, die sich gegenseitig respektieren und unterstützen, aber auch konstruktiv kritisieren. Das technische Personal wird an der Gestaltung des Gesamtkonzeptes der Schule beteiligt.

## **„Wir steigern uns“**

Schule wird von uns sowohl als räumliche Umgebung verstanden, die einen großen Einfluss auf die Leistung der Schüler hat, gleichzeitig aber auch als ein geistiger Raum, welcher durch sein Klima entscheidend das Verhältnis des einzelnen Schülers zum Unterricht prägt. Unsere Schule bietet alle wesentlichen Voraussetzungen, um den Unterricht unter räumlich-technisch besten Bedingungen durchzuführen und den Schülern ausreichend Möglichkeiten, Freistunden und Freiräume sinnvoll und kreativ zu nutzen. Sie legt gleichfalls Wert auf ein soziales Klima, in welcher das Verhalten aller Lehrer und Schüler einen positiven Einfluss auf die Lernleistungen des Einzelnen hat. Dieses Klima wird von allen als ein wichtiges Gut verstanden, dass es zu erhalten und zu verbessern gilt.

Wir wollen eine Schule sein, die gern von ihren Schülern besucht wird und ihnen eine Vielzahl von Anregungen und Identifikationsmöglichkeiten bietet.